Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 2556

Der Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
IV A 1 - 4154 - 4 61

Bonn, den 24. Februar 1961

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Förderung der bäuerlichen Veredelungswirtschaft**

Bezug: **Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Pflaumbaum, Bauknecht, Struve, Dr. Frey, Wittmer-Eigenbrodt, Bauereisen und Genossen**
— Drucksache 2472 —

Vorgenannte Kleine Anfrage beantworte ich namens der Bundesregierung wie folgt:

Die zu den **Punkten 1, 2 und 3**
gestellten Fragen beantworte ich mit: ja.

Zu Punkt 4

Die Einleitung neuer, durchgreifender Maßnahmen über die bisher bereits innerhalb und außerhalb des Grünen Plans durchgeführten verschiedenen Förderungsmaßnahmen der Veredelungswirtschaft hinaus würde neue gesetzliche Regelungen zur Voraussetzung haben, besonders wenn es sich um Maßnahmen handeln würde, wie sie das in der Anfrage genannte Partnerland der EWG, Holland, getroffen hat. Einer solchen gesetzlichen Regelung dürften verfassungsrechtliche Bedenken entgegenstehen. Gesetzliche Regelungen solcher Art hätten daher wahrscheinlich eine Änderung des Grundgesetzes, insbesondere der Bestimmungen über die Gewerbefreiheit, zur Voraussetzung.

Diese verfassungsrechtliche Seite der Angelegenheit wird daher im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten im Benehmen mit den einzelnen Ressorts z. Z. noch näher geprüft, ebenso die wirtschaftliche.

Schwarz

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51